

396262-2026 - Mise en concurrence

**Allemagne – Services des pouvoirs publics – Mitwirkung in der Projektgruppe
Gemeinschaftsdiagnose (GD) nach § 3 Abs. 1 Vorausschätzungsverordnung (EgVV)
OJ S 110/2026 10/06/2026
Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Services**

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Adresse électronique: vergabestelle@bmwe.bund.de
Forme juridique de l'acheteur: Autorité publique centrale
Activité du pouvoir adjudicateur: Affaires économiques

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Mitwirkung in der Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose (GD) nach § 3 Abs. 1 Vorausschätzungsverordnung (EgVV)
Description: Aufgabe der GD ist die Analyse der konjunkturellen Lage in Deutschland und die Prognose der wirtschaftlichen Entwicklung über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren (kurz- und mittelfristige Prognosen). Die Analysen werden zweimal jährlich, jeweils im Frühjahr und im Herbst, erstellt. Die Prognosen der GD liefern eine Orientierung für die Projektionen der Bundesregierung. In den Gutachten sind die relevanten nationalen und internationalen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und Entwicklungen zu untersuchen und darzustellen. Auf dieser Basis erfolgt die Analyse der wirtschaftlichen Lage in Deutschland, die Prognose der kurzen Frist, die Prognose der mittleren Frist einschließlich Potenzialschätzung sowie die Prognose der relevanten fiskalischen Größen. Die Gutachten sollen eine Analyse der Wirtschaftspolitik und wirtschaftspolitische Empfehlungen enthalten. Ein Schwerpunktthema mit Bezug zu aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen soll vertiefend behandelt werden. Dieses Schwerpunktthema ist nach Auftragsvergabe gemeinsam mit dem AG und den übrigen Mitgliedern der Gemeinschaftsdiagnose im Vorfeld der jeweiligen Veröffentlichungstermine festzulegen. Es ist eine Potenzialschätzung entsprechend dem von der Bundesregierung im Rahmen der nationalen Schuldenregel angewandten Verfahren durchzuführen, welches gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (insb. Artikel 115 GG sowie EgVG) in Übereinstimmung mit dem im Rahmen der in der Europäischen Haushaltsüberwachung angewandten Verfahren („gemeinsame EU-Methode“) erfolgt; die Ergebnisse sind entsprechend im Gutachten darzustellen. Darüber hinaus steht es den AN frei, Alternativrechnungen mit anderen Methoden der Potenzialschätzung zusätzlich zur „gemeinsamen EU-Methode“ in den Gutachten vorzulegen.
Identifiant de la procédure: 937898fb-720f-4fcf-8c09-7f939b3c72b6
Identifiant interne: 17104/04-26#016
Type de procédure: Ouverte
La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

2.1.2. Lieu d'exécution

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne

2.1.3. Valeur

Valeur estimée hors TVA: 2 187 000,00 EUR

2.1.4. Informations générales

Base juridique:

Directive 2014/24/UE
vgv -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Corruption: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Fraude: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Participation à une organisation criminelle: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes: § 123 f. GWB,
Eigenerklärung (Vordruck)

État de cessation d'activités: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme: § 123 f. GWB, Eigenerklärung
(Vordruck)

Biens administrés par un liquidateur: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché: § 123 f.
GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables: § 123 f. GWB,
Eigenerklärung (Vordruck)

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains: § 123 f. GWB,
Eigenerklärung (Vordruck)

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale: § 123 f. GWB,
Eigenerklärung (Vordruck)

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: § 123 f.
GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Faute professionnelle grave: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Fausse déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents
requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure: § 123 f. GWB,
Eigenerklärung (Vordruck)

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail: § 123 f. GWB,
Eigenerklärung (Vordruck)

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social: § 123 f. GWB, Eigenerklärung
(Vordruck)

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental: § 123 f. GWB,
Eigenerklärung (Vordruck)

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale: § 123 f.
GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes: § 123 f. GWB,
Eigenerklärung (Vordruck)

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)
Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)
Insolvabilité: § 123 f. GWB, Eigenerklärung (Vordruck)

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: Mitwirkung in der Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose (GD) nach § 3 Abs. 1
Vorausschätzungsverordnung (EgVV)

Description: Aufgabe der GD ist die Analyse der konjunkturellen Lage in Deutschland und die Prognose der wirtschaftlichen Entwicklung über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren (kurz- und mittelfristige Prognosen). Die Analysen werden zweimal jährlich, jeweils im Frühjahr und im Herbst, erstellt. Die Prognosen der GD liefern eine Orientierung für die Projektionen der Bundesregierung. In den Gutachten sind die relevanten nationalen und internationalen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und Entwicklungen zu untersuchen und darzustellen. Auf dieser Basis erfolgt die Analyse der wirtschaftlichen Lage in Deutschland, die Prognose der kurzen Frist, die Prognose der mittleren Frist einschließlich Potenzialschätzung sowie die Prognose der relevanten fiskalischen Größen. Die Gutachten sollen eine Analyse der Wirtschaftspolitik und wirtschaftspolitische Empfehlungen enthalten. Ein Schwerpunktthema mit Bezug zu aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen soll vertiefend behandelt werden. Dieses Schwerpunktthema ist nach Auftragsvergabe gemeinsam mit dem AG und den übrigen Mitgliedern der Gemeinschaftsdiagnose im Vorfeld der jeweiligen Veröffentlichungstermine festzulegen. Es ist eine Potenzialschätzung entsprechend dem von der Bundesregierung im Rahmen der nationalen Schuldenregel angewandten Verfahren durchzuführen, welches gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (insb. Artikel 115 GG sowie EgVG) in Übereinstimmung mit dem im Rahmen der in der Europäischen Haushaltsüberwachung angewandten Verfahren („gemeinsame EU-Methode“) erfolgt; die Ergebnisse sind entsprechend im Gutachten darzustellen. Darüber hinaus steht es den AN frei, Alternativrechnungen mit anderen Methoden der Potenzialschätzung zusätzlich zur „gemeinsamen EU-Methode“ in den Gutachten vorzulegen.

Identifiant interne: 17104/04-26#016

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Services

Nomenclature principale (cpv): 75131000 Services des pouvoirs publics

Nomenclature complémentaire (cpv): 75130000 Services d'appui aux pouvoirs publics

5.1.2. Lieu d'exécution

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Autre durée: Inconnu

5.1.5. Valeur

Valeur estimée hors TVA: 2 187 000,00 EUR

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre
Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE
Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): non
Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui
Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Ziff. 3.3.1 Verfahrensbeschreibung) Sofern eine Pflicht zur Eintragung in einem der in Anhang XI zur Richtlinie 2014/24/EU (Seite 160) über die öffentliche Auftragsvergabe genannten Register besteht, ein Auszug der Eintragung in Textform, der nicht älter als sechs Monate zum Ende der Angebotsfrist ist. Für Bieter aus Deutschland sind die betreffenden Register das Handelsregister, die Handwerksrolle, das Vereinsregister, das Partnerschaftsregister oder die Mitgliederverzeichnisse der Berufskammern der Länder. Der Beleg ist im Falle einer Bietergemeinschaft von allen Mitgliedern getrennt vorzulegen. Bei einem Auftragswert ab der in § 6 Abs. 1 Wettbewerbsregistergesetz genannten Höhe ist die Vergabestelle verpflichtet, über den erfolgreichen Bieter vor Zuschlagsentscheidung eine Auskunft aus dem Wettbewerbsregister anzufordern. In diesem Fall werden die oben gemachten Angaben zur Anforderung der Registerrückmeldung bei den zuständigen Behörden verwendet.

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: Ausreichendes Personal (Ziff. 3.3.2

Verfahrensbeschreibung) Mindestens vier fest angestellte Mitarbeitende (Vollzeitäquivalente; Teilzeitstellen bzw. geringfügig Beschäftigte können summiert werden), ermittelt als Durchschnitt der – sofern verfügbar – letzten drei Jahre. Beleg: Eigenerklärung (Vordruck) zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl in Vollzeitäquivalenten in den – sofern verfügbar – letzten drei Jahren. Bei einer Bietergemeinschaft oder bei Eignungsleihe muss deutlich werden, welche Teile des beschriebenen Personals zu welchen Mitgliedern der Bietergemeinschaft bzw. zu welchem Unter-AN gehören.

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Erfahrung und Fachkunde (Ziff. 3.3.3

Verfahrensbeschreibung) Für die Ausweisung von Unternehmensreferenzen ist zwingend der entsprechende Vordruck zu verwenden. Durch Referenzaufträge sind Erfahrung und Fachkunde des Unternehmens/ Bieters in den Bereichen nachzuweisen: - A Makroökonomische Prognosen für Deutschland, - B Potenzialschätzung, - C Institutionelle Rahmenbedingungen, - D Empirische Konjunkturanalyse und -prognose. Die relevante (Teil-) Leistung muss nach dem 01.10.2022 erbracht worden sein. Referenzaufträge, die bereits vor dem 01.10.2022 begonnen haben, können ebenfalls als Referenz aufgeführt werden, sofern diese auch den Leistungszeitraum bis mindestens 31.12.2022 umfassen. Laufende Referenzaufträge müssen mindestens seit drei Monaten (gerechnet ab Datum der Auftragsbekanntmachung) bereits Bestand haben. Es müssen mindestens zwei einschlägige Referenzaufträge vorgelegt werden. D.h., es kann auch dieselbe Referenz zum Nachweis der unterschiedlichen Bereiche A-E eingereicht werden, sofern der Bieter Teilleistungen eindeutig

einem der spezifischen Bereiche inhaltlich zuordnen kann. Eine Referenz ist einschlägig, wenn der Referenzauftrag eine oder mehrere der oben genannten Bereiche inhaltlich abdeckt. Jeder der oben genannten Bereiche (A-E) muss durch mindestens einen Referenzauftrag abgedeckt werden. Bieter können auch Referenzen von Unterauftragnehmern einreichen, sofern diese sich für den Fall der Auftragserteilung bereits zur Auftragsausführung verpflichtet haben. Die Referenzaufträge müssen in Umfang und Komplexität mit dem zu vergebenden Auftrag vergleichbar sein, d. h., tragfähige Rückschlüsse auf die für den zu vergebenden Auftrag notwendige Erfahrung und Fachkunde des Bieters in den genannten Bereichen zulassen. Der Auftraggeber ist berechtigt, Referenzen inhaltlich zu prüfen. Die Referenzangaben werden vertraulich behandelt und dienen ausschließlich der Beurteilung der Eignung.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Nichtvorliegen von Interessenkollisionen (Ziff. 3.3.4. Verfahrensbeschreibung) Der Bieter hat keine Interessen, die mit der Ausführung des Auftrags im Widerspruch stehen und sie nachteilig beeinflussen könnten. Sofern der Bieter mit der Ausführung des Auftrags im Widerspruch stehende Interessen hat, muss substantiiert und glaubhaft dargelegt werden, dass die konkrete Interessenkollision die Auftragsausführung aufgrund struktureller, personeller und/ oder organisatorischer Vorkehrungen nicht nachteilig beeinflussen wird. Beleg: Eigenerklärung (Vordruck) mit obenstehendem Inhalt

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: soweit zutreffend: Leistungsfähigkeit im Fall der Eignungsleihe (Ziff. 3.2, 3.3.5 Verfahrensbeschreibung) Selbstverpflichtung des betreffenden Unterauftragnehmers gegenüber dem Auftraggeber, bei einer Auftragserteilung die betreffenden Leistungen zu erbringen. Beleg: Nachunternehmerverpflichtungserklärung (Vordruck)

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: soweit zutreffend Bietergemeinschaft (Ziff. 3.2 Verfahrensbeschreibung) Im Falle einer Bietergemeinschaft müssen Angaben zu Rechtsform und Mitgliedern der Bietergemeinschaft, zur Rollen- und Aufgabenverteilung sowie zum vertretungsberechtigten Mitglied der einzelnen Unternehmen der Bietergemeinschaft gemacht werden. Es ist ein bevollmächtigter Vertreter für die Bietergemeinschaft insgesamt zu benennen. Beleg: Bietergemeinschaftserklärung (Vordruck)

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Ziff. 3.4 Verfahrensbeschreibung) Beleg: Eigenerklärung (Vordruck), dass keiner der in den §§ 123, 124 GWB aufgeführten Ausschlussstatbestände erfüllt ist. Diese ist bei einer Bietergemeinschaft für alle Mitglieder getrennt, bei einer beabsichtigten Unterauftragsvergabe von allen bereits feststehenden Unterauftragnehmern vorzulegen.

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Keine Betroffenheit durch die Russland-Sanktionen (Ziff. 3.5 Verfahrensbeschreibung) Bieter dürfen nicht von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 betroffen sein. Beleg: Eigenerklärung (Vordruck); bei einer Bietergemeinschaft von allen Mitgliedern vorzulegen.

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualitative Zuschlagskriterien

Description: Die Qualität der Angebote wird anhand folgender Zuschlagskriterien bewertet: - Personal - 20 % innerhalb der qualitativen Zuschlagskriterien (Ziff. 4.1.1.

Verfahrensbeschreibung) - Arbeitsorganisation und -abläufe - 20 % innerhalb der qualitativen Zuschlagskriterien (Ziff. 4.1.2. Verfahrensbeschreibung) - Umsetzungskonzept - 60 % innerhalb der qualitativen Zuschlagskriterien (Ziff. 4.1.3. Verfahrensbeschreibung)

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 75

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Es ist ein Pauschalpreis (Festpreis) pro Gutachten der Gemeinschaftsdiagnose anzubieten. Das entspricht bei einer 4-jährigen Laufzeit Pauschalpreise für maximal 8 Gutachten. Daraus errechnet sich ein Netto- und Bruttogesamtpreis für die Gesamtlaufzeit.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 25

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Adresse des documents de marché: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=863797>

5.1.12. Conditions du marché public**Conditions de soumission:**

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=863797>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des offres: 08/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 4 Mois

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Nachforderung von Unterlagen gem. § 56 VgV.

Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 09/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques**Accord-cadre:**

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Bundes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Informationen über die

Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der schützenden

Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber,

Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Wirtschaft und

Energie (BMWE). Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammer des

Bundes beim Bundeskartellamt zu richten. Die Einreichung eines Nachprüfungsantrags per E-

Mail an vk@bundeskartellamt.bund.de ist nach Angaben des Bundeskartellamts nur mit

qualifizierter elektronischer Signatur möglich. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags

setzt voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße vorab gegenüber dem

Auftraggeber gerügt wurden. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb

einer Frist von zehn Kalendertagen bei der Vergabestelle des BMWE (s. Ziffer I.1) zu rügen (§

160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder der

Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Vergabestelle des

BMWK gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag bei der

Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung

der Vergabestelle des BMWE, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160

Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag

durch das BMWE bereits erfolgt ist, bevor die Vergabekammer das BMWE über den Antrag

auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Bieter, deren

Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag

durch die Vergabestelle des BMWE darüber informiert. Die Zuschlagserteilung ist möglich

zehn Kalendertage nach Absendung dieser Information an die unterlegenen Bieter auf

elektronischem Weg (§ 134 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der

Information durch die Vergabestelle des BMWE; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen

Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB

wird zudem hingewiesen. Hinweis: Das BMWE ist im Falle eines Nachprüfungsantrags

verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die

Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um

Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die

entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und

Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Bundesministerium für

Wirtschaft und Energie

Organisation qui traite les offres: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Nom officiel: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Numéro d'enregistrement: BMWK-Z-FV-Vergabestelle

Ville: Berlin

Code postal: 10115

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabestelle@bmwe.bund.de

Téléphone: 0000

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

Organisation qui traite les offres

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Vergabekammer des Bundes

Numéro d'enregistrement: Vergabekammer des Bundes

Ville: Bonn

Code postal: 53113

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vk@bundeskartellamt.bund.de

Téléphone: +4902289499-0

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 4f991266-83fd-4687-a628-c85eac469b8c - 04

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 08/06/2026 17:13:52 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 396262-2026

Numéro de publication au JO S: 110/2026

Date de publication: 10/06/2026